

Massives Werk fürs Entrée

Eine Eisenplastik des Freiburger Künstlers Dietrich Schön ergänzt die Kunstmeile auf der Königstraße.

ROTTWEIL. Das Kunstwerk ist eine Schenkung des Künstlers, der bis heute Kontakt zu seiner Heimatstadt hält. Dietrich Schön wurde 1954 in Rottweil geboren. Er studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart, erhielt hochrangige Stipendien, unter anderem der Kunststiftung Baden-Württemberg, der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, der Cité International des Arts Paris, und mehrfach Lehraufträge

etwa an der Hochschule für Design und Bildende Kunst oder der Freien Landesakademie Kunst in Freiburg. Seit 1985 ist er freischaffender Künstler. Seine in Eisen gegossenen oder aus PU-Schaum gefertigten Plastiken verbinden auf eigenständige Weise Massivität und Filigranität.

Dietrich Schön lebt in Freiburg. Seine Verbindungen zu Rottweil und insbesondere zum Künstler und Leiter des

Forums Kunst, Jürgen Knubben, rissen jedoch nie ab. Über diesen Weg durfte die Stadt Rottweil nun eine Schenkung einer Eisenplastik mit dem Werktitel „SAMSARAT“ in Empfang nehmen. Sie ist nun ein weiteres Werk der Kunstmeile auf der Rottweiler Königstraße und hat ihren Standort in der Nähe der Römerapotheke gefunden.

Große Freude

Oberbürgermeister Christian Ruf und Kulturamtsleiter Marco Schaffert freuten sich beim Vor-Ort-Termin sichtlich über



Im Gespräch über das neue Kunstwerk (von links): Oberbürgermeister Christian Ruf, Jürgen Knubben von Forum Kunst sowie Kulturamtsleiter Marco Schaffert.

Foto: Stadt Rottweil/Probst

diese Skulptur. „Dietrich Schöns Werk bereichert das mit hochkarätigen Kunstwerken ausgestattete Entrée zur Kulturstadt Rottweil um ein weiteres Exponat“, so Ruf.